

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: gewerbliche Verwendung.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Klarlack

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Luxon Trade LTD,
14 Chase grove
Birmingham, B24 0HU
United Kingdom
Tel: +44 1213 680433
Fax: +44 1213 680642
info@osccar-paint.com

Auskunftgebender Bereich: info@osccar-paint.com

1.4 Notrufnummer: 44 1213 680 433

*** ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Isobutylmethacrylat

Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

n-Butylacetat

Heptan-2-on

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 1)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 110-43-0 EINECS: 203-767-1 Reg.nr.: 01-2119902391-49	Heptan-2-on ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H336	2,5-10%
EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335-H336	2,5-10%
CAS: 108-10-1 EINECS: 203-550-1 Reg.nr.: 01-2119473980-30	4-Methyl-pentan-2-on ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	1-7,5%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	0,1-1%
CAS: 75-65-0 EINECS: 200-889-7	2-Methylpropanol-2 ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	0,1-1%
CAS: 127519-17-9 ELINCS: 407-000-3 Reg.nr.: 01-0000015648-61	Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten ⚠ Aquatic Chronic 2, H411	0,1-<1%
EG-Nummer: 915-687-0 Reg.nr.: 01-2119491304-40	Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ⚠ Skin Sens. 1A, H317	0,1-<1%
CAS: 97-86-9 EINECS: 202-613-0	Isobutylmethacrylat ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,1-<0,5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336	0,1-<0,5%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat Flam. Liq. 3, H226	0,1-1%
CAS: 122-99-6 EINECS: 204-589-7	2-Phenoxyethanol Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	0,1-<0,5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.**Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 3)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegsülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung
7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.
 Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.
 Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
123-86-4 n-Butylacetat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);Y, AGS
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 960 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³ SSc;
NES (Australien)	Kurzzeitwert: 950 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 713 mg/m ³ , 150 ml/m ³

110-43-0 Heptan-2-on

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 238 mg/m ³ 2(I);EU, H
MAK (Schweiz)	Langzeitwert: 235 mg/m ³ , 50 ml/m ³
NES (Australien)	Langzeitwert: 233 mg/m ³ , 50 ml/m ³

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 4)

108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 83 mg/m³, 20 ml/m³ 2(I);DFG, EU, H, Y	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 164 mg/m³, 40 ml/m³ Langzeitwert: 82 mg/m³, 20 ml/m³ H B SSc;	
NES (Australien)	Kurzzeitwert: 307 mg/m³, 75 ml/m³ Langzeitwert: 205 mg/m³, 50 ml/m³	
67-64-1 Aceton		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ 2(I);Y, DFG, EU, AGS	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ B;	
NES (Australien)	Kurzzeitwert: 2375 mg/m³, 1000 ml/m³ Langzeitwert: 1185 mg/m³, 500 ml/m³	
75-65-0 2-Methylpropanol-2		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 62 mg/m³, 20 ml/m³ 4(II);DFG, Y	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 240 mg/m³, 80 ml/m³ Langzeitwert: 60 mg/m³, 20 ml/m³ SSc;	
NES (Australien)	Kurzzeitwert: 455 mg/m³, 150 ml/m³ Langzeitwert: 303 mg/m³, 100 ml/m³	
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 270 mg/m³, 50 ml/m³ 1(I);DFG, EU, Y	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 275 mg/m³, 50 ml/m³ Langzeitwert: 275 mg/m³, 50 ml/m³ SSc;	
NES (Australien)	Kurzzeitwert: 548 mg/m³, 100 ml/m³ Langzeitwert: 274 mg/m³, 50 ml/m³ Sk	
122-99-6 2-Phenoxyethanol		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 110 mg/m³, 20 ml/m³ 2(I);DFG, H, Y, 11	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 220 mg/m³, 40 ml/m³ Langzeitwert: 110 mg/m³, 20 ml/m³ H SSc;	
DNEL-Werte		
123-86-4 n-Butylacetat		
Dermal	DNEL	7 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	960 mg/m3 (acute - systemic effects, workers) 960 mg/m3 (acute - local effects, workers) 480 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers) 480 mg/m3 (long-term - local effects, workers)
110-43-0 Heptan-2-on		
Dermal	DNEL	54,27 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	1516 mg/m3 (acute - systemic effects, workers) 394,25 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 5)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		
Dermal	DNEL	25 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	150 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on		
Dermal	DNEL	11,8 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	208 mg/m3 (acute - systemic effects, workers)
		208 mg/m3 (acute - local effects, workers)
		83 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
		83 mg/m3 (long-term - local effects, workers)
67-64-1 Aceton		
Dermal	DNEL	186 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	2420 mg/m3 (acute - local effects, workers)
		1210 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
75-65-0 2-Methylpropanol-2		
Dermal	DNEL	5,5 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	214 mg/m3 (acute - local effects, workers)
		2,7 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten		
Dermal	DNEL	0,83 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	7 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat		
Dermal	DNEL	2,5 mg/kg bw/day (acute - systemic effects, workers)
		2,5 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	2,35 mg/m3 (acute - systemic effects, workers)
		2,35 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
97-86-9 Isobutylmethacrylat		
Dermal	DNEL	5 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	415,9 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
		409 mg/m3 (long-term - local effects, workers)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
Dermal	DNEL	153,5 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	275 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
122-99-6 2-Phenoxyethanol		
Dermal	DNEL	32,72 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	8,07 mg/m3 (long-term - systemic effects, workers)
		8,07 mg/m3 (long-term - local effects, workers)
PNEC-Werte		
123-86-4 n-Butylacetat		
PNEC	0,18 mg/l (freshwater environment)	
	0,018 mg/l (marine environment)	
	0,36 mg/l (intermittent releases)	
	0,981 mg/kg (freshwater sediment environment)	
	35,6 mg/l (sewage treatment plants)	

(Fortsetzung auf Seite 7)

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 6)

110-43-0 Heptan-2-on	
PNEC	0,0982 mg/l (freshwater environment) 0,00982 mg/l (marine environment) 0,982 mg/l (intermittent releases) 1,89 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,189 mg/kg (marine sediment environment) 0,321 mg/kg (soil) 12,5 mg/l (sewage treatment plants)
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on	
PNEC	0,6 mg/l (freshwater environment) 0,06 mg/l (marine environment) 1,5 mg/l (intermittent releases) 8,27 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,83 mg/kg (marine sediment environment) 27,5 mg/l (sewage treatment plants)
67-64-1 Aceton	
PNEC	10,6 mg/l (freshwater environment) 1,06 mg/l (marine environment) 21 mg/l (intermittent releases) 30,4 mg/kg (freshwater sediment environment) 3,04 mg/kg (marine sediment environment) 29,5 mg/kg (soil) 100 mg/l (sewage treatment plants)
75-65-0 2-Methylpropanol-2	
PNEC	6,64 mg/l (freshwater environment) 0,664 mg/l (marine environment) 9,33 mg/l (intermittent releases) 5,8 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,58 mg/kg (marine sediment environment) 1 mg/kg (soil) 690 mg/l (sewage treatment plants)
127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten	
PNEC	0,0425 mg/l (freshwater environment) 0,00425 mg/l (marine environment) 0,032 mg/l (intermittent releases) 3520 mg/kg (freshwater sediment environment) 352 mg/kg (marine sediment environment) 701 mg/kg (soil) 10 mg/l (sewage treatment plants)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat	
PNEC	0,0022 mg/l (freshwater environment) 0,00022 mg/l (marine environment) 0,009 mg/l (intermittent releases) 1,05 mg/kg (freshwater sediment environment)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 7)

	0,11 mg/kg (marine sediment environment) 0,21 mg/kg (soil)
97-86-9 Isobutylmethacrylat	
PNEC	0,021 mg/l (freshwater environment) 0,0021 mg/l (marine environment) 0,2 mg/l (intermittent releases) 5,89 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,589 mg/kg (marine sediment environment) 1,16 mg/kg (soil) 10 mg/l (sewage treatment plants)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
PNEC	0,635 mg/l (freshwater environment) 0,0635 mg/l (marine environment) 6,35 mg/l (intermittent releases) 3,29 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,329 mg/kg (marine sediment environment) 100 mg/l (sewage treatment plants)
122-99-6 2-Phenoxyethanol	
PNEC	0,943 mg/l (freshwater environment) 0,0943 mg/l (marine environment) 3,44 mg/l (intermittent releases) 7,2366 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,7237 mg/kg (marine sediment environment) 1,26 mg/kg (soil) 24,8 mg/l (sewage treatment plants)
Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on	
BGW (Deutschland)	3,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 4-Methyl-pentan-2-on
BAT (Schweiz)	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 4-Methyl-pentan-2-on
67-64-1 Aceton	
BGW (Deutschland)	80 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
BAT (Schweiz)	80 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

(Fortsetzung auf Seite 9)

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 8)

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz:



Schutzhandschuhe

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation (EN 374).

Handschuhmaterial

Butylkautschuk
Nitrilkautschuk
Handschuhe aus PVA

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,7$ mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level 6 ≥ 480 min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

pH-Wert:	Nicht anwendbar.
-----------------	------------------

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	114 °C Nicht bestimmt.

Flammpunkt:	> 23 °C
--------------------	---------

Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
---	------------------

Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
-------------------------------	-----------------

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 9)

Selbstentzündlichkeit:	Nicht bestimmt.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	0,7 Vol %
Obere:	15,0 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	10,7 hPa
Dichte bei 20 °C:	0,98 g/cm ³
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2 Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
123-86-4 n-Butylacetat		
Oral	LD50	10760 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	10760 mg/kg (rat)
		>14000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	23,4 mg/l (rat)
110-43-0 Heptan-2-on		
Oral	LD50	1600 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	> 16,7 mg/l (rat)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		
Oral	LD50	3592 mg/kg (rat)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 10)

Dermal	LD50	>3160 mg/kg (-)
Inhalativ	LC50/4 h	> 6193 mg/l (rat)
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on		
Oral	LD50	2080 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	16000 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC50/4 h	10-20 mg/l (rat)
67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5800 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	7400 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (rat)
75-65-0 2-Methylpropanol-2		
Oral	LD50	3500 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat		
Oral	LD50	3230 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3170 mg/kg (rat)
97-86-9 Isobutylmethacrylat		
Oral	LD50	11990 mg/kg (mouse)
Dermal	LD50	17760 mg/kg (-) 17760 mg/kg (guinea pig)
64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische		
Oral	LD50	>6800 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3400 mg/kg (rab)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/6 h	4345 mg/l (rat)
122-99-6 2-Phenoxyethanol		
Oral	LD50	1260 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	5000 mg/kg (rabbit)

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 11)

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

*** ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
12.1 Toxizität
Aquatische Toxizität:
123-86-4 n-Butylacetat

EC50/48 h	44 mg/l (daphnia)
EC50/72 h	675 mg/l (algae)
LC50/96 h	18 mg/l (Pimephales promelas)
TT/16 h	115 mg/l (Pseudomonas putida)

110-43-0 Heptan-2-on

EC50/72 h	98,2 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
LC50/96 h	131 mg/l (Pimephales promelas)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

EC50/10 min	>99 mg/l (microorganisms)
EC50/48 h	6,14 mg/l (Daphnia magna)
EL50/48 h	3,2 mg/l (Daphnia magna)
ErC50/96 h	9,2 mg/l (fish)
ErL50/72 h	2,9 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)

67-64-1 Aceton

EC50/24 h	(marine sediment environment)
LC50/48 h	8800 mg/l (Daphnia pulex)
LC50/96 h	5540 mg/l (oncorhynchus mykiss)

75-65-0 2-Methylpropanol-2

EC50/16 h	>10 g/l (Pseudomonas putida)
EC50/24 h	>976 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
EC50/48 h	933 mg/l (Daphnia magna)
LC50/96 h	>961 mg/l (Pimephales promelas)

127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten

EC20/30 min	>100 mg/l (microorganisms)
EC50/24 h	16,4 mg/l (invertebrates)
EC50/72 h	>2 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96 h	>9,9 mg/l (fish)

Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

EC50/24 h	20 mg/l (Daphnia magna)
EC50/3 h	>100 mg/l (microorganisms)
EC50/72 h	1,68 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
LC50/96 h	0,97 mg/l (fish)

97-86-9 Isobutylmethacrylat

EC50/48 h	210 mg/l (invertebrates)
EC50/72 h	44 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
ECO/16 h	>281 mg/l (Pseudomonas fluorescens)
LC50/96 h	20 mg/l (fish)

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 12)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
EC20/30 min	>1000 mg/l (microorganisms)
EC50	>100 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
	>100 mg/l (Pimephales promelas)
	>100 mg/l (Daphnia magna)
EC50/48 h	>500 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72 h	>1000 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
LC50/96 h	>100 mg/l (fish)
122-99-6 2-Phenoxyethanol	
EC20/30 min	620 mg/l (microorganisms)
EC50/48 h	>500 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72 h	>500 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96 h	344 mg/l (fish)
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	
123-86-4 n-Butylacetat	
Biodegradation	83 % (readily biodegradable) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
110-43-0 Heptan-2-on	
Biodegradation	69 % (readily biodegradable) (OECD 310, 28 d, aerobic)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
Biodegradation	78 % (readily biodegradable) (OECD 301 F, 28 d, aerobic)
67-64-1 Aceton	
Biodegradation	90,9 % (readily biodegradable) (OECD 301B, 28d, aerobic)
75-65-0 2-Methylpropanol-2	
Biodegradation	(readily biodegradable)
127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten	
Biodegradation	9 % (not readily biodegradable)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat	
Biodegradation	38 % (not readily biodegradable) (OECD 301 F, 28 d, aerobic)
97-86-9 Isobutylmethacrylat	
Biodegradation	74,3 % (readily biodegradable) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
Biodegradation	100 % (readily biodegradable) (OECD 302 B, 8 d, aerobic)
122-99-6 2-Phenoxyethanol	
Biodegradation	90 % (readily biodegradable) (OECD 301 F, 28 d, aerobic)
12.3 Bioakkumulationspotenzial	
123-86-4 n-Butylacetat	
BCF	15,3 (-)
log Pow	2,3 (-)
67-64-1 Aceton	
BCF	3 (-)
log Pow	-0,24 (-)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 13)

127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten	
BCF	<0,24 (-)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat	
BCF	<9,7 (-)
97-86-9 Isobutylmethacrylat	
BCF	61,9 (-)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
log Pow	0,56 (-)
122-99-6 2-Phenoxyethanol	
BCF	4,5 (-)
12.4 Mobilität im Boden	
123-86-4 n-Butylacetat	
log Koc	1,27 (-)
67-64-1 Aceton	
Kd	1,5 l/kg (-)
127519-17-9 Reaction mass aus verzweigten und linearen C7-C9-Alkyl-3-[3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]propionaten	
Koc	827300 (-)
log Koc	5,9177 (-)
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat	
Koc	204400 (-)
log Koc	5,31 (-)
97-86-9 Isobutylmethacrylat	
Koc	2767 (-)
log Koc	2,47 (-)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
Koc	1,7 (-)
122-99-6 2-Phenoxyethanol	
Koc	12,1 (-)
log Koc	1,083 (-)

Weitere ökologische Hinweise:**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

schädlich für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.05.2015

V- 1

überarbeitet am: 27.05.2015

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 14)

Europäisches Abfallverzeichnis

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**
ADR, IMDG, IATA

UN1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR**

1263 FARBE

IMDG, IATA

PAINT

14.3 Transportgefahrenklassen**ADR, IMDG, IATA****Klasse**

3

Gefahrzettel

3

14.4 Verpackungsgruppe**ADR, IMDG, IATA**

III

14.5 Umweltgefahren:**Marine pollutant (IMDG):**

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl:

30

EMS-Nummer:F-E,S-E**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-
Code**

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:**ADR****Begrenzte Menge (LQ)**

5L

Beförderungskategorie

3

Tunnelbeschränkungscode

D/E

IMDG**Limited quantities (LQ)**

5L

UN "Model Regulation":

UN1263, FARBE, 3, III

* **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff
oder das Gemisch****Richtlinie 2012/18/EU****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 16)

Handelsname: OSCCAR Clearcoat 919 UHS

(Fortsetzung von Seite 15)

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

LC50: Median-Letalkonzentration

LD50: letale Dosis 50%

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeit. Gefahrenkategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeit. Gefahrenkategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 4

Skin Irrit. 2: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut. Gefahrenkategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung. Gefahrenkategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung - Haut. Gefahrenkategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung - Haut. Gefahrenkategorie 1A

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition). Gefahrenkategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr. Gefahrenkategorie 1

Aquatic Acute 1: Akut gewässergefährdend, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1

Aquatic Chronic 2: Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2

Aquatic Chronic 3: Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3

Quellen Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**